

Name des Reiseziels/Partner/Programm:
An Sibin, Whitegate/Irland

Wie fanden Sie... :

Organisation/Vermittlung/Abwicklung ihrer Reise durch unser Reisebüro:
Sehr gute, umfassende Beratung und Abwicklung, ausführliche Reiseunterlagen

Anreise/Transfer:

Zurzeit werden keine passenden Flüge von Deutschland nach Shannon angeboten, deshalb habe ich einen Flug nach Dublin gebucht und bin mit dem Bus nach Loughrea weitergefahren. Dies hat grundsätzlich gut geklappt, allerdings hatte der Bus bei Ankunft fast 30 Minuten Verspätung. Ähnlich war es auch bei der Rückreise von Lisdoonvarna nach Galway. Auch da kam der Bus mindestens 20 Minuten später. Dies sollte man beim Buchen der Anschlussverbindung einplanen. Für die Rückfahrt nach Dublin hab ich die Direktverbindung von City Link gewählt. Die Buslinie X20 (Buseireann) hat nicht gepasst. Es gab da wohl im letzten Jahr in Folge der Coronazeit Änderungen. Auch am Flughafen muss man mit langen Abfertigungszeiten rechnen. Ich würde empfehlen, die Bustickets online vorab zu buchen.

Unterkunft/Zimmer:

Klein, aber gemütlich auf dem Hof, Hotel in Gort und B&B-Unterkunft in Lisdoonvarna absolut in Ordnung, Betreiber dort sehr freundlich.

Verpflegung:

Küche in "An Sibin" ist super, sehr gutes Grundkonzept mit dem z.B. selbstgebackenem Brot und Kuchen **nach alten irischen Rezepten**, auch das Essen in den Hotels war sehr gut, liebevolles Frühstück der älteren Dame im B&B

Betreuung durch Ihre Gastgeber:

Nicola und Bertie sind sehr gute aufmerksame Gastgeber, immer freundlich und hilfsbereit. Nicola hat uns **Irland ein Stück näher gebracht**. Da Bertie mit starkem Akzent spricht, war es mich persönlich deutlich schwieriger, ihn zu verstehen.

- während der Ausritte:

Pferd und Reiter waren stets gut betreut, offensichtlich über viele Jahre bewährtes Konzept. Sehr positiv fand ich, dass die Gruppen inklusive der beiden Guides nicht größer als 10 sind. Wir waren zu 8(6+2).

Zum letzten Tag des Trails möchte ich jedoch noch einen Punkt anmerken:

Es wäre schön, wenn die Guides die letzte Galoppade als "Abschlussstrecke" ankündigen würden, da die meisten Gäste ja die Strecke nicht kennen. Auch ein letztes Gruppenfoto wäre schön. Ist zwar mehr eine mentale Sache, würde die Woche aber perfekt abrunden. Am Zielpunkt des Trails wartet dann ja schon der Transporter. Für ein schönes Foto ist da weder die Zeit noch das passende landschaftliche Umfeld und die Gruppe trennt sich unmittelbar danach.

Pferde:

unglaublich trittsicher, von starkem Wind und morastigen Böden völlig unbeeindruckt.

Pferde wurden **gut für die jeweiligen Reiter ausgesucht** und sind für den Trail gut konditioniert und ausgebildet.

Beurteilung der Landschaft/Natur:

wechselndes, typisches Landschaftsbild dieser Region, **sehr beeindruckend**. Weniger schön sind die großen Rodungsflächen, aber das gehört leider zu den aktuellen Entwicklungen unserer Zeit

Übereinstimmung Homepage/Wirklichkeit:
hohe Übereinstimmung

Warum haben Sie sich für unser Büro entschieden:

Ich habe eine sehr individuelle Empfehlung bekommen, die mich überzeugt hat.

Was war das absolute Highlight des Urlaubs:

Wir waren eine international zusammengesetzte Gruppe, die sich zuvor nur teilweise kannte. Wir haben uns sehr gut verstanden und hatten eine tolle Woche zusammen. Für mich war die Vielzahl der Eindrücke, Gespräche in Kombination mit den vielen Stunden entscheidend. Highlights der Reitstrecken waren sicherlich der "Off-Road"-Teil und die Seedurchquerung.